



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

CCCLIV. Markgraf Johann bestätigt der Stadt Königsberg ihre Rechte und
Freiheiten, am 28. Januar 1536.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55515](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55515)

des landes, Och nicht zw hülffe zu nhemen, das dyffer bozalunge hoptsvmmen vnd renthen schaden magk geben, dissen briep och nicht zu brechchen mydt eyden, quidbrywen adder szunft mydt eynigernley bohelff vnd argeliff, why menschen syhn erdencken muchten, szunder gherne zw dancke vff gemelten termin anhe wideren vorzock getwlich zw hozalen. Dys also festhlich zw halten, habe ich dyffe nachfolgigen zw bürgen, mydtlobere vnd selbschuldigere vorbenant alle dem Erbaren vnd vhesten Valentin von Cziefer, erpfes zur Buko, vnd paul Barffs zw konrstorff vnd wy itzt gemelte bürgen gelaben sacheweltig vnd selbschuldig semplich vnd szunderlich nheben vnserm hoptman Wolff von vchtenhagen alle dyffe artickel vnvorrückt vnd festhlich zw halten anhe allen bohelff geithlichs vnd weltlichs gericht nichts vfgnommen, vnd dys zw urkunt habe ich Wolff von vchtenhagen neben mynen bürgen, eyn ichlicher vor sich, syn eigen ahngeworen Sigill vnden abn dyssen brieff lassen truckken, dy gegeben ist nach christi gebort M. funffhundert darnach Im XXIX iare abm tage Martini.

Nach dem Originalen des Königsberger Stadtarchives No. 309.

CCCLIV. Markgraf Johann bestätigt der Stadt Königsberg ihre Rechte und Freiheiten, am 28. Januar 1536.

Von gots genaden Wir Johans, Marggraue zu Brannenburg, zu Stettin, Pomern, der Cassuben vnd Wenden Hertzog, Burggraue zu Nürenberg vnd fürste zu Rügen, Bekennen offentlich mit disem vnserem brieue fur vns, vnser erben vnd Nachkomenden Marggrauen zu Brandenburg vnd sunft vor Jedermeniglich, Nachdeme vns vnser lieben getrewen Bürgermeyster vnd Rathmanne vnser stadt konigsperg vndertheniglich angefucht vnd gebetten, Das wir Inen alle Ire Priuilegien, freyheit vnd gerechtigkeit auch alte gute gewonheiten, Damit sie von vnsern vorfaren den herfscharfften befreyet vnd begnadet, gnediglich wolten Confirmieren vnd bestettigen, haben wir angesehen Ire gehorsame pitt, Auch vnderthenige trewe dinst, so sie vns vnd vnsern vorfarn Marggraffen zu Brandenburg vleyßig vnd willig gethan, hinforder desther williger thun sollen vnd mogen, Vnd haben gemelten vnsern lieben getrewen Burgermeyster, Rathmanen, Wercken vnd gantzer gemeine der berürten vnser stadt konigsperg, die nw sein vnd In zukunfftigen zeitten sein vnd komen werden, Confirmieret, bevehliget vnd bestetiget, Confirmiren, bevehligten vnd bestettigen In crafft dis vnser brieues alle Ire Priuilegien, gerechtigkeiten, freyheyten vnd alle gute gewonheiten, so sie vnd Ire vorfarn rechtmefig vnd woll herbracht vnd bissher In gebrauch, vbung vnd besitz gehabt vnd noch haben, vnd wollen sie auch bleyhen lassen bey Ehren vnd gnaden In aller mafs, Als sie damit an vns gekommen sein Vnd als wir sie gefunden haben. Wir wollen Inen ouch halten alle Ire priuilegia vnd briue, die sie haben von fürsten vnd fürstynnen, vnsern vorfarn, vnd der sie sich bissher zymlichen vnd redlichen gebraucht vnd noch Itzt In vbung vnd gebrauch haben vnd alles, wes wir Inen von Rechts wegen bevehligten vnd Confirmiren sollen vnd mogen; Doch vns, vnsern erben vnd nachkomen an vnser oberkeit vnd rechten vnd sunft einem Jederman an seinen rechten one schaden. Zu urkhunt mit vnserm anhangenden Insigel besigelt vnd geben

zu Cüftrin, Freytags nach Pauli Bekerung, Nach christi geburt Im fünffzehnhundersten vnd darnach
Im sechs vnd dreyßigsten Jaure.

Commissio propria

Illustrissimi principis etc.

Frantz Nawman,
Cancellarius.

Nach dem Originale des Königsberger Stadtarchives No. 310.

CCCLV. Der Rath zu Nürnberg bittet den Rath zu Königsberg, einen Nachlaß herauszu-
geben, am 22. Januar 1537.

Vnser freuntlich willig dienst zuoor. Erlamen vnd weysen, besonder lieben freunde. Die
erlamen vnserer lieb getreuen, Burgermeister vnd Rathe des marckts zw Eschenaw, haben vns
ein schreiben, so eur lieb vergangner tag des todlichen abgangs halben eins mitbürgers Eber-
lein hürliuesz an sie haben aufzgeen lassen vnd dorinnen begert, solichs seine pruder hanfen
hürliuesz oder desselben nachgelassen Erben zu offenbarn behendigt, welichs wir alles Inhalts
vernommen vnd mogen E. L. fürz erst nit verhalten, das bemelter hanns hürliues, wie vnz
die vnsern berichten, mit todt abgangen vnd sein eewiertin vnd drey eelich kindter hinder Ime
verlassen. Gleichwol so ist die wittib In großem aller, kranckheit vnd vnuermögen, das sie aigner
person oder durch verleg eins andern berürts Eberlein hürliues Irs haufzwirts bruders vnd
drey kinder verlassne erbbschaft nit enuordern vnd einbringen mag, Ire kindlein auch zw solichin
noch weniger verfehen mit bith vnd anruffen, das wir gedachter wittib vnd Iren kindlin mit vnser
furderung an E. L. erscheinen sollten. So wir dann vngezweifelt seind E. L. vergonnen diser ar-
men frawen vnd Iren kinden angefallner erbbschaft vnd des, das Inen von naturlichen vnd euerm
Statrechten eidenlich gebürth, wie wir eur freuntlich schreiben vnd anzeigen dahin vermercken,
So wollen wir vns getrosten E. L. werden die gedachte hanns hürliues wittib vnd Ire kindlein
Irs vnuermögens nit nachtheil tragen lassen vnd selbs aufz oberkeit fouil verordnen, das alle hab
vnd güter, wie sich gebürth, Inuentirt, beschriben, die schuldiger bezallt vnd, So den armen wittib
vnd waifen etwas aufz billichkeit gebürt, solichs denselben einzuweisen woll wissen, dorjnnen sie auch
das vertrauen E. L. haimstelln, vnd wir wolln das vmb E. L. In aller Freunttschafft widerumb ver-
dienen. Datum dinstags XXII January Anno etc. XXXVII.

Burgermeister vnd Rathe zw Nürnbergkh.

Den Erlamen vnd weysen Bürger-
meistern vnd Rathe zw königßberg in der
newen Marckhe, vnsern besondern guten
freunden.

Nach dem Originale des Königsberger Stadtarchives No. 311.